Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Studiengang Philosophie an der Universität Potsdam

Vom 21. Februar 2019

i.d.F. der Ersten Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Studiengang Philosophie an der Universität Potsdam

- Lesefassung -

Vom 25. Februar 2022¹

Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage des §§ 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-2, i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVB1.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. September 2018 (GVB1.I/18, [Nr. 21], S. 2) in Verbindung mit der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Fünften Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 21. Februar 2018 (Am-Bek. UP Nr. 11/2018 S. 634) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35), zuletzt geändert am 18. April 2018 (AmBek. UP Nr. 6/2018 S. 370), am 21. Februar 2019 folgende Satzung beschlossen:²

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Dauer und Gliederung des Bachelorstudiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Abschlussgrad
- § 5 Teilzeitstudium
- § 6 Module und Studienverlauf
- § 7 Prüfungsleistungen, Studienleistungen und Prüfungswiederholung
- § 8 Aufenthalt im Ausland
- § 9 Bachelorarbeit

Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 6. April 2022.

§ 10 In-Kraft-Treten, Anwendungsbereich

Anhang 1: Modulkatalog

Anhang 2: Exemplarische Studienverlaufspläne

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Ordnung gilt für das Bachelorstudium Philosophie der Universität Potsdam. Sie ergänzt als fachspezifische Ordnung die Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O).

(2) Bei Widersprüchen zwischen dieser Ordnung und der BAMA-O gehen die Bestimmungen der BAMA-O den Bestimmungen dieser Ordnung vor.

§ 2 Dauer und Gliederung des Bachelorstudiums

- (1) Das Bachelorstudium im Fach Philosophie wird an der Universität Potsdam als Ein-Fach-Studium mit einer Regelstudienzeit (Vollzeitstudium) von 6 Semestern angeboten.
- (2) Das Studium umfasst 180 LP und gliedert sich wie folgt:

Philosophie (inkl. Bachelorarbeit)	108 LP
Ergänzungsfach	42 LP
Akademische Grundkompetenzen	
(fachintegrativ)	12 LP
Schlüsselkompetenzen	18 LP
(fachübergreifende berufsfeldspezifische	
Kompetenzen)	

Summe: 180 LP

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Die Studierenden kennen die geschichtlichen Grundlagen, die verschiedenen philosophischen Disziplinen und den thematischen Aufbau der Philosophie. Durch systematische Einführungen und die exemplarische Bearbeitung philosophischer Probleme erwerben die Studierenden die zum eigenständigen Philosophieren erforderlichen methodischen Grundfertigkeiten. Zu diesen gehören insbesondere die Fähigkeit der Interpretation komplexer philosophischer Texte, der Rekonstruktion und Kritik von Argumenten, der kreativen Reflexion von Problemen und der sprachlich und wissenschaftlich ansprechenden Gestaltung eigener philosophischer Texte sowie anderer Präsentationen. Durch die Kombination mit dem jeweiligen Ergänzungsfach werden je

Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 26. März 2019.

nach Fach Kompetenzen der unterschiedlichen Disziplinen der Philosophie erweitert: Linguistik ergänzt die Sprachphilosophie, Erziehungswissenschaft ergänzt die Philosophie der Bildung, Volkswirtschaftslehre ergänzt die Wirtschaftsphilosophie, Soziologie ergänzt die Sozialphilosophie.

(2) Der Studiengang bereitet darauf vor, Berufe in Bereichen der Kultur, Bildung, Wirtschaft, Medien, Politik und Gesellschaft zu übernehmen. Im philosophischen Teil des Studiums werden nicht nur allgemeine analytische, kritische und kommunikative Fähigkeiten geschult, sondern auch Kompetenzen erworben, die für die Ausübung von Berufen in diesen speziellen Bereichen entscheidend sind. In der Philosophie wird stets reflektiert, was es für eine Person - auch eine Person nach ihrem Studium - heißt, in beruflichen Zusammenhängen in Kultur, Bildung, Wirtschaft, Medien, Politik und Gesellschaft zu stehen. Die Ergänzungsfächer sorgen dafür, dass diese Zusammenhänge auch empirisch beleuchtet werden: Beispielsweise mediale Zusammenhänge in der Linguistik, Bildungskontexte in der Erziehungswissenschaft, wirtschaftliche Bereiche in der Volkswirtschaftslehre und politische und gesellschaftliche Zusammenhänge in der Soziologie.

§ 4 Abschlussgrad

Nach Erwerb der erforderlichen Leistungspunkte und nach Vorlage der Graduierungsvoraussetzungen verleiht die Universität Potsdam durch die Philosophische Fakultät den Grad eines "Bachelor of Arts", abgekürzt als "B.A.".

§ 5 Teilzeitstudium

Der Bachelorstudiengang Philosophie ist für ein Teilzeitstudium geeignet. Ein Teilzeitstudium setzt die Beratung bei der Fachstudienberatung voraus, mit dem Ziel, einen individuellen Studienplan zu erstellen. Ein Nachweis über die Beratung ist dem Antrag auf Teilzeitstudium nach § 3 der Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Universität Potsdam (Teilzeitordnung) beizulegen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Teilzeitordnung.

§ 6 Module und Studienverlauf

(1) Der Bachelorstudiengang Philosophie setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

	Name des Moduls	LP				
I. Pflichtmodule						
PHI_BA_001	Basismodul Akademische	12				
	Grundkompetenzen Philo-					
	sophie					

PHI_BA_014	Basismodul Grundlagen der Philosophie - Ein Fach	12
PHI_BA_003	Basismodul Grundlagen der theoretischen Philosophie	12
PHI_BA_004	Basismodul Grundlagen der	12
PHI_BA_005	Ethik Basismodul Mensch, Ge-	12
PHI_BA_006	sellschaft und Kultur Abschlussmodul Bachelor	3
DIII DA 007	Philosophie Varieties and 1 The series	1.5
PHI_BA_007	Vertiefungsmodul Theoreti- sche Philosophie- Erstfach	15
PHI_BA_008	Vertiefungsmodul Ethik - Erstfach	15
PHI_BA_009	Vertiefungsmodul Mensch, Gesellschaft und Kultur - Erstfach	15
II. Berufsfelds	spezifische Schlüsselkompe-	18
	ch § 23 Abs. 6 BAMA-O)	10
	bot von Studiumplus (Modul-	
	mplus) sind Module im Um-	
fang von 18 LF		
	Bachelorarbeit	12
	Ergänzungsfach (42 LP)	
	r im folgenden aufgeführten E	
zungsfächer im	Umfang von 42 LP zu belegen	١.
Ergänzungsfa	ch Linguistik	
	I. Pflichtmodule	
LIN-BS-010	Einführung in die Linguistik und Computerlinguistik	6
LIN-BS-041	Statistik und empirische Methoden	6
LIN-BS-016	Mathematische und logische Grundlagen	6
LIN-BS-014	Einführung in die Semantik	6
LIN-BS-022	Semantik	6
	I. Wahlpflichtbereich	
-	Es sind Module im Umfang von insgesamt 12 LP zu wählen:	
LIN-BS-012	Einführung in die Morphologie	6
LIN-BS-011	Einführung in die Phonetik und Phonologie	6
LIN-BS-013	Einführung in die Syntax	6
LIN-BS-032	Semantik und Pragmatik	12
LIN-BS-061	Einführung in die Psycho-	6
Fraönzunaste	linguistik ch Erziehungswissenschaft	
Liganzungsta	I. Pflichtmodule	
ERZ-B2-G1	Allgemeine Grundlagen der	9
ERZ-D2-G1	Erziehungswissenschaft	,
	(Grundlagen I)	
ERZ-B2-G3	Grundlegende Empirische	9
	Forschungsmethoden der	
	Erziehungswissenschaft	
	(Grundlagen III)	

ERZ-B2-V1	Vertiefende Empirische For-	6
	schungsmethoden der Erzie-	
	hungswissenschaft (Vertie-	
	fung I)	
ERZ-B2-V2	Gesellschaftliche Dimensio-	12
	nen von Bildung (Vertie-	
	fung II)	
ERZ-B2-V3	Historische Dimensionen	6
	von Bildung (Vertiefung III)	
Ergänzungsfa	ch Volkswirtschaftslehre	
	I. Pflichtmodule	
BBMVWL110	Einführung in die Volks-	6
	wirtschaftslehre	
BBMVWL210	Mikroökonomik 1	6
BBMVWL220	Mikroökonomik 2	6
BBMVWL310	Makroökonomik 1	6
BBMVWL320	Makroökonomik 2	6
I	I. Wahlpflichtbereich	
_	Es sind Module im Umfang	
	von insgesamt 12 LP zu	
	wählen:	
BBMMAT110	Mathematik für Wirt-	6
BBIVIIVIIIII	schaftswissenschaftler 1	O
BVMVWL111	Public Economics	6
BVMVWL112	Staat und Allokation	6
BVMVWL112	Öffentlicher Sektor, Finanz-	6
D V IVI V W L113	und Sozialpolitik - Seminar	O
	zu ausgewählten Themen	
BVMVWL211	Internationale Wirtschafts-	6
DVWVWLZ11		O
DVAVAVA 212	politik I	
BVMVWL212	Internationale Wirtschafts-	6
DV/// (V/V/// 010	politik II	
BVMVWL213	Internationale Wirtschaft -	6
	Seminar zu ausgewählten	
DID WHIT 211	Themen	
BVMVWL311	Wettbewerbstheorie und -	6
DVD (V MVM 212	politik	
BVMVWL312	Wirtschaftspolitik	6
BVMVWL313	Markt und Wettbewerb -	6
	Seminar zu ausgewählten	
	Themen	
Ergänzungsfa		
	Pflichtmodule (42 LP)	
BBMSOZ110	Einführung in die Soziolo-	6
	gische Theorie	
BBMSOZ310	Einführung in die Organisa-	6
	tions- und Verwaltungssozi-	
	ologie	
BBMSOZ910	Grundlegende Methoden	6
	der empirischen Sozialfor-	
	schung	
BVMSOZ110	Klassische und zeitgenössi-	6
	sche soziologische Theorien	
BVMSOZ610	Soziologische Theorie: Po-	6
	litische Soziologie	
BVMSOZ310	Organization Studies	6
BVMSOZ710	Soziologische Theorie: So-	6
	ziale Strukturen und soziale	
	Prozesse	
	Summe	180

- (2) Näheres zu den Modulen in Absatz 1 regelt der Modulkatalog in Anhang 1 zu dieser Ordnung.
- (3) Exemplarische Studienverlaufspläne für das Bachelorstudium sind im Anhang 2 zu dieser Ordnung aufgeführt.
- (4) Das Ergänzungsfach gilt als gewählt, sobald die/der Studierende ein Modul erfolgreich absolviert und die Leistungspunkte des Moduls im Campusmanagementsystem verbucht wurden.
- (5) Das Ergänzungsfach kann maximal einmal gewechselt werden. Zum Zeitpunkt des Wechsels dürfen Studierende nicht mehr als 24 LP in dem jeweiligen Ergänzungsfach erworben haben.

§ 7 Prüfungsleistungen, Studienleistungen und Prüfungswiederholung

Bei Prüfungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit einer Lehrveranstaltung stehen, setzt die Wiederholungsprüfung eine nochmalige Belegung und Teilnahme an der dazugehörigen Lehrveranstaltung voraus, wenn die Wiederholungsprüfung nicht in derselben Veranstaltung möglich ist.

§ 8 Aufenthalt im Ausland

- (1) Im Bachelorstudium wird ein Aufenthalt im Ausland im dritten oder vierten Fachsemester im Umfang von mindestens einem Semester nachdrücklich empfohlen. Im Übrigen gilt § 16 BAMA-O.
- (2) Bei einem Auslandsaufenthalt muss vor Antritt beim Prüfungsausschuss ein Learning Agreement eingereicht werden. Aus dem Learning Agreement muss hervorgehen, für welche im Ausland geplanten Studienleistungen eine Anerkennung angestrebt wird.

§ 9 Bachelorarbeit

- (1) Sobald der Studierende bzw. die Studierende 126 Leistungspunkte erworben hat, hat er bzw. sie Anspruch auf die unverzügliche Vergabe eines Themas der Bachelorarbeit.
- (2) Die Bachelorarbeit umfasst 12 Leistungspunkte.

§ 10 In-Kraft-Treten, Anwendungsbereich

Diese Ordnung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft und ist in den amtlichen Bekanntmachungen zu veröffentlichen. Sie gilt für alle Studierenden, die nach dem In-Kraft-Treten dieser Ordnung an der Universität Potsdam im Fach Philosophie immatrikuliert werden.

Anhang 1: Modulkatalog

Module der Philosophischen Fakultät

Die Beschreibungen der in § 6 Abs. 1 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Philosophischen Fakultät (MK PhilFak) zur Ergänzung der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam. Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Modul-Nr.	Modultitel	LP	PM/ WPM	Zugangsvoraussetzung
PHI_BA_001	Basismodul Akademische Grundkompetenzen Philosophie	12	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_014	Basismodul Grundlagen der Philosophie - Ein Fach	12	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_003	Basismodul Grundlagen der theoretischen Philosophie	12	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_004	Basismodul Grundlagen der Ethik	12	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_005	Basismodul Mensch, Gesellschaft und Kultur	12	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_006	Abschlussmodul Bachelor Philosophie	3	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_007	Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie- Erstfach	15	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_008	Vertiefungsmodul Ethik - Erstfach	15	PM	Siehe MK Phil
PHI_BA_009	Vertiefungsmodul Mensch, Gesell- schaft und Kultur - Erstfach	15	PM	Siehe MK Phil

LP = Anzahl der Leistungspunkte, PM = Pflichtmodul, WPM = Wahlpflichtmodul

Module der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Die Beschreibungen der in § 6 Abs. 1 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Humanwissenschaftlichen Fakultät (MK HWF) zur Ergänzung der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam. Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Modul-Nr.	Modultitel	LP	PM/ WPM	Zugangsvoraussetzung
LIN-BS-010	Einführung in die Linguistik und Computerlinguistik	6	PM	Siehe MK HWF
LIN-BS-041	Statistik und empirische Methoden	6	PM	Siehe MK HWF
LIN-BS-016	Mathematische und logische Grundlagen	6	PM	Siehe MK HWF
LIN-BS-014	Einführung in die Semantik	6	PM	Siehe MK HWF
LIN-BS-022	Semantik	6	PM	Siehe MK HWF
LIN-BS-012	Einführung in die Morphologie	6	WPM	Siehe MK HWF
LIN-BS-011	Einführung in die Phonetik und Phonologie	6	WPM	Siehe MK HWF
LIN-BS-013	Einführung in die Syntax	6	WPM	Siehe MK HWF
LIN-BS-032	Semantik und Pragmatik	12	WPM	Siehe MK HWF
LIN-BS-061	Einführung in die Psycholinguistik	6	WPM	Siehe MK HWF
ERZ-B2-G1	Allgemeine Grundlagen der Erziehungswissenschaft (Grundlagen I)	9	PM	Siehe MK HWF
ERZ-B2-G3	Grundlegende Empirische Forschungs- methoden der Erziehungswissenschaft (Grundlagen III)	9	PM	Siehe MK HWF
ERZ-B2-V1	Vertiefende Empirische Forschungsme- thoden der Erziehungswissenschaft (Vertiefung I)	6	PM	Siehe MK HWF

ERZ-B2-V2	Gesellschaftliche Dimensionen von Bil-	12	PM	Siehe MK HWF
	dung (Vertiefung II)			
ERZ-B2-V3	Historische Dimensionen von Bildung	6	PM	Siehe MK HWF
	(Vertiefung III)			

 $LP = Anzahl \ der \ Leistungspunkte, \ PM = Pflichtmodul, \ WPM = Wahlpflichtmodul$

Module der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Die Beschreibungen der in § 6 Abs. 1 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät (MK WiSo) zur Ergänzung der Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam. Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Modul-Nr.	Modultitel	LP	PM/ WPM	Zugangsvoraussetzung
BBMSOZ110	Einführung in die Soziologische Theorie	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMSOZ310	Einführung in die Organisations- und Verwaltungssoziologie	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMSOZ910	Grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung	6	PM	Siehe MK WiSo
BVMSOZ110	Klassische und zeitgenössische soziologische Theorien	6	PM	Siehe MK WiSo
BVMSOZ610	Soziologische Theorie: Politische Soziologie	6	PM	Siehe MK WiSo
BVMSOZ310	Organization Studies	6	PM	Siehe MK WiSo
BVMSOZ710	Soziologische Theorie: Soziale Strukturen und soziale Prozesse	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMVWL110	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMVWL210	Mikroökonomik 1	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMVWL220	Mikroökonomik 2	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMVWL310	Makroökonomik 1	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMVWL320	Makroökonomik 2	6	PM	Siehe MK WiSo
BBMMAT110	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 1	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL111	Public Economics	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL112	Staat und Allokation	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL113	Öffentlicher Sektor, Finanz- und Sozial- politik - Seminar zu ausgewählten The- men	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL211	Internationale Wirtschaftspolitik I	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL212	Internationale Wirtschaftspolitik II	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL213	Internationale Wirtschaft - Seminar zu ausgewählten Themen	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL311	Wettbewerbstheorie und -politik	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL312	Wirtschaftspolitik	6	WPM	Siehe MK WiSo
BVMVWL313	Markt und Wettbewerb - Seminar zu ausgewählten Themen	6	WPM	Siehe MK WiSo

 $LP = Anzahl \ der \ Leistungspunkte, \ PM = Pflichtmodul, \ WPM = Wahlpflichtmodul$

Anhang 2: Exemplarische Studienverlaufspläne

Studienverlaufsplan mit Ergänzungsfach Linguistik

	Modulbezeichnung			Fachse	mester		
		1	2	3	4	5	6
	Philosophie						
	Pflichtmodule						
PHI_BA_001	Basismodul Akademische Grundkompetenzen Philosophie	9	3				
PHI_BA_014	Basismodul Grundlagen der Philosophie - Einfach	9	3				
PHI_BA_003	Basismodul Grundlagen der theoretischen Philosophie		12				
PHI_BA_004	Basismodul Grundlagen der Ethik			12			
PHI_BA_005	Basismodul Mensch, Gesellschaft und Kultur				12		
PHI_BA_007	Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie Erstfach					15	
PHI_BA_008	Vertiefungsmodul Ethik - Erstfach					15	
PHI_BA_009	Vertiefungsmodul Mensch, Gesellschaft und Kultur - Erstfach						15
PHI BA 006	Abschlussmodul Bachelor Philosophie						3
	Bachelorarbeit						12
	Studiumplus			<6>*	18 <12>*		
	Ergänzungsfach	12	12	18			
	Linguistik						
	Pflichtmodule						
LIN-BS-010	Einführung in die Linguistik und Computerlinguistik	6					
LIN-BS-041	Statistik und empirische Methoden		6				
LIN-BS-016	Mathematische und logische Grundlagen	6					
LIN-BS-014	Einführung in die Semantik		6				
LIN-BS-022	Semantik			6			
	Wahlpflichtmodule						
LIN-BS-012	Einführung in die Morphologie				<6>*		
LIN-BS-011	Einführung in die Phonetik und Phonologie			<6>			
LIN-BS-013	Einführung in die Syntax			<6>			
LIN-BS-032	Semantik und Pragmatik			<12>			
LIN-BS-061	Einführung in die Psycholinguistik			<3>	<3>		
		30	30	30**	30**	30	30

^{*} Bei einer Wahl des Moduls LIN-BS-012Einführung in die Morphologie sind im 3. Semester 6 LP Studiumplus zu absolvieren und im 4. Semester 12 LP.

^{**} Bei einer Wahl des Moduls LIN-BS-061Einführung in die Psycholinguistik im 3. Semester 27 und im 4. Semester 33 LP.

Studienverlaufsplan mit Ergänzungsfach Erziehungswissenschaft

	Modulbezeichnung			Fachse	mester	•	
		1	2	3	4	5	6
	Philosophie						
	Pflichtmodule						
PHI_BA_001	Basismodul Akademische Grundkompetenzen Philoso-	9	3				
	phie						
PHI_BA_014	Basismodul Grundlagen der Philosophie - Einfach	9	3				
PHI_BA_003	Basismodul Grundlagen der theoretischen Philosophie		12				
PHI_BA_004	Basismodul Grundlagen der Ethik			12			
PHI_BA_005	Basismodul Mensch, Gesellschaft und Kultur				12		
PHI_BA_007	Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie Erstfach					15	
PHI_BA_008	Vertiefungsmodul Ethik - Erstfach					15	
PHI_BA_009	Vertiefungsmodul Mensch, Gesellschaft und Kultur -						15
	Erstfach						
PHI_BA_006	Abschlussmodul Bachelor Philosophie						3
	Bachelorarbeit						12
	Studiumplus				18		
	Erziehungswissenschaft						
	Pflichtmodule						
ERZ-B2-G1	Allgemeine Grundlagen der Erziehungswissenschaft	9					
	(Grundlagen I)						
ERZ-B2-G3	Grundlegende Empirische Forschungsmethoden der Er-	4	5				
	ziehungswissenschaft (Grundlagen III)						
ERZ-B2-V1	Vertiefende Empirische Forschungsmethoden der Erzie-			6			
	hungswissenschaft (Vertiefung I)						
ERZ-B2-V2	Gesellschaftliche Dimensionen von Bildung (Vertiefung			12			
	II)						
ERZ-B2-V3	Historische Dimensionen von Bildung (Vertiefung III)		6				
		31	29	30	30	30	30

Studienverlaufsplan mit Ergänzungsfach Soziologie

	Modulbezeichnung			Fachse	mester	•	
		1	2	3	4	5	6
	Philosophie						
	Pflichtmodule						
PHI_BA_001	Basismodul Akademische Grundkompetenzen Philoso-	9					
	phie		3				
PHI_BA_014	Basismodul Grundlagen der Philosophie - Einfach	9	3				
PHI_BA_003	Basismodul Grundlagen der theoretischen Philosophie		12				
PHI_BA_004	Basismodul Grundlagen der Ethik			12			
PHI_BA_005	Basismodul Mensch, Gesellschaft und Kultur				12		
PHI_BA_007	Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie Erstfach					15	
PHI_BA_008	Vertiefungsmodul Ethik - Erstfach					15	
PHI_BA_009	Vertiefungsmodul Mensch, Gesellschaft und Kultur -						15
	Erstfach						
PHI_BA_006	Abschlussmodul Bachelor Philosophie						3
	Bachelorarbeit						12
	Studiumplus			6	12		
	Soziologie						
	Pflichtmodule						
BBMSOZ110	Einführung in die Soziologische Theorie	6					
BBMSOZ310	Einführung in die Organisations- und Verwaltungssozio-	6					
	logie						
BBMSOZ910	Grundlegende Methoden der empirischen Sozialfor-			6			
	schung						
BVMSOZ110	Klassische und zeitgenössische soziologische Theorien		6				
BVMSOZ610	Soziologische Theorie: Politische Soziologie			6			
BVMSOZ310	Organization Studies				6		
BVMSOZ710	Soziologische Theorie: Soziale Strukturen und soziale		6				
	Prozesse						
		30	30	30	30	30	30

Studienverlaufsplan mit Ergänzungsfach Volkswirtschaftslehre

	Modulbezeichnung	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
	Philosophie						
	Pflichtmodule						
PHI_BA_001	Basismodul Akademische Grundkompetenzen Philosophie	9	3				
PHI_BA_014	Basismodul Grundlagen der Philosophie - Einfach	9	3				
PHI_BA_003	Basismodul Grundlagen der theoretischen Philosophie		12				
PHI_BA_004	Basismodul Grundlagen der Ethik			12			
PHI_BA_005	Basismodul Mensch, Gesellschaft und Kultur			†	12		
PHI_BA_007	·					15	
	Vertiefungsmodul Theoretische Philosophie Erstfach Vertiefungsmodul Ethik - Erstfach			-		15	
PHI_BA_008 PHI_BA_009	Vertiefungsmodul Etnik - Erstrach Vertiefungsmodul Mensch, Gesellschaft und Kultur – Erstfach					13	15
PHI_BA_006	Abschlussmodul Bachelor Philosophie						3
	Bachelorarbeit						12
	Studiumplus			6	12		
	Volkswirtschaftslehre						
	Pflichtmodule						
BBMVWL110	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	6					
BBMVWL210	Mikroökonomik 1	6					
BBMVWL220	Mikroökonomik 2		6				
BBMVWL310	Makroökonomik 1		6				
BBMVWL320	Makroökonomik 2			6			
	Wahlpflichtmodule			6	6		
BBMMAT110	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 1			<6>			
BVMVWL111	Public Economics				<6>		
BVMVWL112	Staat und Allokation			<6>			
BVMVWL113	Öffentlicher Sektor, Finanz- und Sozialpolitik - Seminar zu ausgewählten Themen				<6>		
BVMVWL211	Internationale Wirtschaftspolitik I				<6>		
BVMVWL212	Internationale Wirtschaftspolitik II			<6>			
BVMVWL213	Internationale Wirtschaft - Seminar zu ausgewählten Themen			<6>			
BVMVWL311	Wettbewerbstheorie und -politik				<6>		
BVMVWL312	Wirtschaftspolitik			<6>			
BVMVWL313	Markt und Wettbewerb - Seminar zu ausgewählten The-			<6>			
	men	20	20	20	20	20	20
		30	30	30	30	30	30